

Erledigt

OS X Sierra auf GA Z170 HD3P mit BIOS F21 installieren.

Beitrag von „MarvinAmMac“ vom 17. April 2017, 18:19

Hallöle,

Ich bräuchte mal eure Hilfe. Ich habe vor auf das o.g. Mainboard OS X Sierra zu installieren. Das Größte Problem ist, das ich keine alte Version des BIOSs zurückspielen kann (oder vielleicht doch?). Wie bekomme ich jetzt den Installer gestartet. Sobald ich von Clover das OS X-Setup gestartet habe, hängt der Ladebalken am Anfang fest und rückt nicht weiter. Mit den aktuellen BIOS-Einstellungen hatte ich Sierra bereits im Dezember vergangenen Jahres installiert, bin jedoch wegen dem damals nicht vorhandenen NVidia Pascal-Treiber wieder zu Windows zurück gewechselt.

Ich hoffe Ihr könnt mir helfen. 😞

Beitrag von „griven“ vom 17. April 2017, 18:30

Ich habe Deinen Beitrag mal in den passenden Bereich verschoben und freigegeben denn es handelt sich dabei ja um ein Hilfesuch und nicht um eine Anleitung 😄

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 18:37

Setze mal in der config.plist des USB-Sticks unter "Graphics" den "Inject Intel" und die "ig-platform-id" auf "0x12345678".

Außerdem wäre es spannend zu wissen, an welcher Stelle das Gerät stehen bleibt. Das kannst du mit den Boot Argumenten "-v" und "debug=0x100" erhalten.

Beitrag von „MarvinAmMac“ vom 17. April 2017, 18:49

Da bleibt der PC hängen.



Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 18:50

Hast du eine DSDT im Einsatz?

Die würde durch das neue BIOS obsolet werden.

Beitrag von „MarvinAmMac“ vom 17. April 2017, 18:53

Nein. Ich habe den Stick nur mit Unibeast erstellt und nichts weiter daran geändert.

....ich habe gerade eben im BIOS nochmal rumgefummelt jetzt läuft ALLES!

Vielen Dank an All die, die sich die Zeit genommen haben 😊

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2017, 18:57

Dann wird auf Grund des Alters der dort verwendeten FakeSMC der Fehler auftreten.
Das ist einer der Gründe, weswegen wir von diesen Tools abraten.
Die sind nicht immer aktuell...

Schnappe dir hier aus dem Forum die aktuellste FakeSMC und tausche sie mit dem Kext des USB-Sticks aus.

[FakeSMC.kext](#)

Sollten auf dem Stick auch noch weitere Kexte sein, die mit dem Namen "FakeSMC..." beginnen, müssen diese entfernt werden.

Diese sind bereits in der oben verlinkten Datei eingebunden.